



Großer Welt-Raum-Weg

die Hüttentour

ein Kunst und Wanderprojekt zur Kulturhauptstadt Europas
2024

- ✓ ÜBERNACHTUNG IN ****HOTEL IN BAD ISCHL
- ✓ HÜTTEN IM TOTEN GEBIRGE



© Mirjana Vrbaški



© Mirjana Vrbaški

Die karge Landschaft des Toten Gebirges hat für mich
eine anziehende Ausstrahlung

Gerlinde Kaltenbrunner



Eine Reise durch vierzehn Hör- und Erlebnisräume: vom Badezimmer in die Pfarrkirche Bad Ischl, über Almen bis in die Steinwüste des Toten Gebirges und wieder zurück in den eigenen Alltag.

Wie kann ich Zukunft fühlen? Der „Große Welt-Raum-Weg“ ist ein präzise komponiertes Hörstück von Christoph Viscorsum / Andreas Hagelüken, das behutsam aus unserer scheinbar perfekt hergerichteten Welt in eine wilde, radikal ursprüngliche Natur führt. Als Wegmarken fungieren Audiotracks am Smartphone. Komponierte Stimmen im Kopfhörer von Menschen aus Almwirtschaft und Wissenschaft, Tanz und Bioengineering, Alpinismus und Spiritualität verschmelzen mit den Hörenden und der Natur zu Erfahrungsräumen.

Highlights

- + ÜBERNACHTUNG IM 4*HOTEL IN BAD ISCHL UND 5 X AUF BERGHÜTTEN
- + MEHRERE ETAPPEN VON BERGHÜTTE ZU BERGHÜTTE
- + AUDIOTRACKS ZU VERSCHIEDENEN ERFAHRUNGSRÄUMEN
- + RAUE KARSTLANDSCHAFT UND STEINWÜSTE DES TOTEN GEBIRGES
- + EIN PROJEKT VON CHRISTOPH VISCORSUM IN ZUSAMMENARBEIT MIT ANDREAS HAGELÜKEN

Der Verlauf Ihrer Wanderreise:

1. Tag: Individuelle Anreise nach Bad Ischl

Ein Feriendomizil von europäischem Rang wurde Ischl ab Mitte des 19. Jahrhunderts als Kaiser Franz Joseph begann, die Ferien in seiner Ischler Sommerresidenz zu verbringen. Bad Ischl – seit 1906 Kurort – liegt im Herzen des Salzkammerguts und bietet sich als Ausgangspunkt für diese außergewöhnlich abwechslungsreiche Wanderreise an. Muße und Erholung findet man beispielsweise im Kurpark, dem großzügig angelegten Thermalbad oder durch einen Besuch im berühmten Café Zauner. Im Hotel erhalten Sie Ihre detaillierten Reiseunterlagen. (1 Nacht)

Raum 1



Der Große Welt-Raum-Weg beginnt bei dir zu Hause im Badezimmer oder im Hotelbadezimmer. Nimm dein Handy in die Hand verbinde es mit deinem Kopfhörer, öffne App Alpenvereinaktiv, geh zum Waschbecken, schließ die Tür. Beim Hören sollst du die Hände frei haben, darum steck dein Handy weg. Drücke auf Play. Du gehst hinein in deinen täglichen Handlungsraum, wirst verortet, hörst Stimmen, die etwas tun, du kannst auch mittun, du bist in der Welt drin, aber das Wasser ist verschwunden. Wie kann man die Mauer des Bades durchsichtig machen.

Hörzeit 4 Minuten.

2. Tag: Über die Rettenbachalm zur Ischler Hütte

Man startet bei der Bank vor der Pfarrkirche in Richtung Süden zur Traun. Hier beginnen gelbe Wegweiser und man folgt der Beschilderung "Rettenbachwildnis-Karstquelle Hubhanslau" anfangs durch das Ortsgebiet von Bad Ischl. Nachdem der Rettenbach (Rettenbachwildnis) in einer Schlucht überschritten und eine Schotterstraße erreicht wird wandern wir diese nach rechts, 6km bis zur Rettenbachalm (Autoverkehr). Hier gibt es zwei Einkehrmöglichkeiten. Von dieser folgt man der Beschilderung "Ischler Hütte", zuerst 1 km auf einer Forststraße, dann durch Wald zum Almgelände beim Beerensattel und dann in 15 min leicht absteigend zur Hütte auf der Schwarzenbergalm. Nächtigung auf der Ischler Hütte (1 Nacht)

Wanderung: ca. 5 Std. (15km, Aufstieg 970 Hm / Abstieg 70 Hm)

Es besteht die Möglichkeit mit einem Ruftaxi den Weg bis zur Rettenbachalm zurückzuglegen. Fahrzeit ca. 20 Minuten. Der Weg verkürzt sich um 8,5 km. (extra vor Ort zu bezahlen)

Von der Rettenbachalm auf dem den Weg Nr. 211 ist die Ischler Hütte in etwa 2 ½ Std erreichbar.

Raum 2

In Bad Ischl vor der Stadtpfarrkirche steht, quer zum Haupteingang, eine Bank. Hier beginnt Raum 2. Setz dich hin, drücke auf Play (Track 02) und folge den Stimmen ...

Hörzeit: 22 Minuten

Raum 3

Wenn du vor dem Gasthaus Rettenbachalm stehst, führt ein Weg direkt leicht bergab in den Almboden, vom Gasthaus weg. Folge dem Weg, auf der rechten Seite kommt ein Jägerstand. Stelle dich vor den Jägerstand, mit Blick in die Weite der Alm, drücke auf Play (Track 03).

WICHTIG: Sollten an dieser Stelle gerade Kühe weiden, halte unbedingt ausreichend Abstand und suche einen anderen Ort in der Nähe der Wiese, an dem sich gerade keine Tiere befinden. Halte zu den Kühen mindestens zwei Autobuslängen Abstand.



Hörzeit: 8 Minuten

Raum 4

Der erste Teil des Weges von der Rettenbachalm zur Ischler Hütte führt eine Forststraße entlang. Nach zirka 20 Minuten, am hinteren Ende der Alm, gibt es rechts eine Abzweigung in den Wald hinein, der zur Ischler Hütte führt – dort beginnt der nächste Audiotrack. Drücke auf Play (Track 04).

Hörzeit: 15 Minuten

Raum 5

Nach zwei bis drei Stunden erreichst du den Beerensattel nahe der Ischler Hütte kurz vor der Schwarzenbergalm. Drücke auf Play (Track 05) und gehe weiter.

Hörzeit: 4 Minuten

3. Tag: Von der Ischler Hütte zur Hochkogelhaus

Von der Ischler Hütte zur Hochkogelhaus

Im Morgenrauen geht es von der Ischler Hütte über Almböden auf einen Sattel und absteigend zum Hochkogelhaus. Auf dem Weg kommst du zu einem Raum, der in der App markiert ist.

Von der Ischler Hütte geht es zuerst flach auf Weg 211, dann allmählich ansteigend in nordöstliche Richtung. Bei der Abzweigung des Weges auf den Schönberg (226) halten wir uns geradeaus. Das letzte Stück auf einen Sattel ist steil (hier aufpassen!). Nach einem Flachstück zweigt ein weiterer Weg (Nr. 227) rechts auf den Schönberg ab. Hier und bei einer weiteren Wegkreuzung mit Weg Nr. 230 halten wir uns wieder links und gelangen absteigend zum Hochkogelhaus (1 Nacht)

Wanderung: ca. 2 Std. (4,5 km, Aufstieg: 360 Hm / Abstieg 174 Hm)

Raum 6

Idealerweise bist du hier bei Sonnenaufgang. Die Gehzeit von der Ischler Hütte beträgt ein bis zwei Stunden. Suche dir in der weiteren Umgebung des Schildes einen angenehmen Sitzplatz. Warte auf den Sonnenaufgang.

Wenn (bei Schönwetter) das Licht der Sonne auf der Wiese über dir etwa zehn Meter entfernt ist, schau zum Sonnenaufgang und drücke auf Play (Track 06).

Hörzeit: 5 Minuten



4. Tag: Vom Hochkogelhaus zum Albert Appelhaus - Die Etappe ist sehr lang!

Von der Hochkogelhütte steigen wir in Richtung Schönberg hoch. Bei der Abzweigung des Weges 230 folgen wir diesem links haltend bis zum Wildensee. Von dort benützen wir Weg 212 zur Wildenseealm, dann Weg 235 zum Appelhaus. (1 Nacht)

Wanderung: ca. 7-10 Std. (11,1 km, Aufstieg 1.000 Hm / Abstieg 750 Hm)

Diese Etappe führt teilweise über das einsame Hochplateau des Toten Gebirges. Man gelangt zum Wildensee, der einen völligen Kontrast zum vorher Erlebten bildet. Der Anstieg zum Albert Appel Haus erfolgt über Almgelände und durch lichten Gebirgswald.

Raum 7

Wenn du beim Wegweiser bist, drücke auf Play (Track 07) und gehe weiter.

Hörzeit: 12 Minuten

Raum 8

Beim Pfeil mit der Nummer 8 gehst du vom Wanderweg rechts weg und folgst den roten Kreuzen am Boden bis zur Markierung mit dem Kopfhörer. Drücke auf Play (Track 08) und folge den Stimmen. Bitte im ganzen Areal die Steine belassen, wo sie sind.

Hörzeit: 20 Minuten

5. Tag: Vom Appelhaus zur Pühringerhütte

Diese Etappe ist eine entspannte Wanderung, dem Hochplateau entlang, in einer Welt zwischen Wiesen und Steinen, ein kleines Stück bergab bis zur Pühringer Hütte.

Vom Appelhaus geht es am Weg 201 (auch E4) unterhalb des Wildgössls vorbei zum Elmsee und der nahen Pühringerhütte. (1 Nacht)

Wanderung: ca. 4 Std. (10,5 km, Höhenmeter im Aufstieg 507 Hm / Abstieg 475 Hm)

Raum 9

Steige vom Schild zirka 15 Meter die Steine hinauf, suche dir einen guten Platz, setz dich mit Blick auf die Wasserstelle und drücke auf Play (Track 09).

Hörzeit: 5 Minuten

Raum 10



WICHTIG: Erst zur Pühringer Hütte gehen, von da aus nachts zum Hörpunkt.

Nach Sonnenuntergang, in der Dunkelheit, gehst du von der Pühringer Hütte fünf Minuten zu einem flachen, großen Felsen am Wanderweg, setz dich und drücke auf Play (Track 10).

Hörzeit: 5 Minuten

6. Tag: Von der Pühringerhütte zum Priel Schutzhaus

Diese Etappe ist ein Anstieg hinauf bis zum Durchtritt in die steinerne Welt, wo du am Nachmittag die Steinwüste erreichst. Dort trittst du aus der Welt des Hochplateaus hinaus und steigst zum Prielschutzhaus ab.

Auch auf dieser Etappe bleiben wir am Weg 201 (auch E4) bis zum Priel Schutzhaus. Dabei geht es über Rotkogelsattel, Temlbergsattel und Klinserscharte. Von dieser geht es hinab zum Tagesziel Priel Schutzhaus (1 Nacht).

Wanderung: ca.: 5 Std., (11,5 km, Aufstieg: 600 Hm / Abstieg: 820 Hm)

Raum 11

Drücke beim Startpunkt auf Play (Track 11) und gehe weiter.

Hörzeit: 4 Minuten

Raum 12:

Beim Pfeil mit der Nummer 12 gehst du vom Wanderweg links weg und folgst den roten Kreuzen am Boden bis zur Markierung mit dem Kopfhörer. Drücke auf Play (Track 12).

Bitte im ganzen Areal die Steine belassen, wo sie sind.

Hörzeit: 4 Minuten

7. Tag: Vom Priel Schutzhaus hinab ins Stodertal

Von der etwas tiefer liegenden Hütte geht es hinunter, immer weiter nach Osten, durch die Polsterlucke nach Hinterstoder.

Bei der letzten Etappe ins Tal hinab folgen wir weiter dem Weg 201 (auch E4) zum Schiederweiher und der Bundesstraße mit Bushaltestelle.

Wanderung: ca. 2-3 Std. (6,5 km, Aufstieg 2 Hm / Abstieg 820 Hm)

Raum 13:



Stell dich direkt neben das Schild, schau Richtung Straßenkreuzung und drücke auf Play (Track 13).

Hörzeit: 4 Minuten

Individuelle Abreise von Hinterstoder.

Es besteht die Möglichkeit eine Verlängerungsnacht in Bad Ischl inkl. Rückreise von Hinterstoder zu buchen.

Die Rückreise kann entweder mit öffentlichen Verkehrsmitteln oder mit einem Taxi-Transfer stattfinden.

Bitte geben Sie uns bei Buchung den Wunsch einer Verlängerungsnacht in Bad Ischl bekannt.

Zusätzliche Kosten für Verlängerungsnacht und Rückreise nach Bad Ischl auf Anfrage.



© chm



Arrangement

- 1x Nächtigung mit Frühstücksbuffet im ****Hotel in Bad Ischl**
- 5x Übernachtung mit Alpin-Frühstück in Hütten - (Betten oder Matratzenlager, Hüttenschlafsack* erforderlich)**
- 1x Willkommensvideo mit Erklärungen und Infos, die Sie für diese Tour benötigen**
- 1x Wanderkarte und weiteres Infomaterial (pro Zimmer)**
- 1x detaillierte Routenbeschreibung**
- + Tägliche Service Hotline von 8.00 - 18.00 Uhr (auch am Wochenende)**
- + A Tree for your booking – wir pflanzen einen Baum für Ihre Buchung**

Preise pro Person und Arrangement in €:

	01.06. – 07.08.25	17.08. – 30.09.25
****Hotel pro Person im DZ mit Frühstück Matratzenlager/Mehrbettzimmer auf den Hütten		499,00
Aufpreis Einzelzimmer im Hotel (kein EZ in den Hütten)		81,00
Aufpreis Halbpension (3-Gang Menü im Hotel / 2-Gang Abendmenü oder Wanderer-Gericht in den Hütten)		170,00
Zusatznacht in Bad Ischl		auf Anfrage
Anreisetag		täglich

Die Ortstaxe, auch Kurtaxe genannt, ist zahlbar vor Ort beim Vermieter; die Höhe richtet sich je nach Urlaubsort und ist zwischen 1,00€ und 4,00€ pro Person und Nacht. Kinder bis 15 Jahre sind meistens befreit.

Information für Ankünfte mit dem PKW:

Der Parkplatz für den PKW ist nicht immer beim Standortquartier, sondern auf einem öffentlichen Parkplatz (Kosten vor Ort zu bezahlen).

Hüttenübernachtung - was ist zu beachten?

- *Hüttenschlafsack: Decken sind in den Hütten verfügbar; es ist nur ein leichter Schlafsack aus Baumwolle oder Seide erforderlich.



- Übernachtung auf der Hütte im Lager oder Mehrbettzimmer.
- Auf den meisten Hütten ist keine Kartenzahlung möglich. Nehmen Sie ausreichend Bargeld für Verpflegung etc. vor Ort mit.
- Aufgrund ihrer Lage können nicht alle Hütten Fließwasser, Warmwasser oder Duschen anbieten. Teilweise ist auf den Toiletten auch keine Wasserspülung vorhanden.

Werden Sie Förderer der Österreichischen Bergrettung und genießen Sie den umfassenden Bergungsschutz:
www.bergrettung-ooe.at/foerderer-werden

Es gelten die Geschäftsbedingungen der Salzkammergut Touristik GmbH in der jeweils gültigen Fassung.

Preis- und Betriebs- bzw. Fahrplanänderungen vorbehalten.

Wir empfehlen den Abschluss einer Reiserücktrittsversicherung.

Informationen



Aus Umweltschutzgründen empfehlen wir eine An- und Abreise mit öffentlichen Verkehrsmitteln (Bahn/Bus). Wir unterstützen Sie gerne bei der Organisation Ihrer Bahnreise innerhalb Österreichs. Sprechen Sie uns an!

"A tree for your booking" - Kooperations-Projekt mit österreichischen Bundesforsten

Für jede bei uns gebuchte Rad- oder Wandertour in der Region wird ein Baum im Weißenbachtal - nahe Bad Ischl - gepflanzt. Wir möchten mit dieser Aktion Aufmerksamkeit für klimaschonendes Reisen erzeugen und Verantwortung für eine lebenswerte Welt übernehmen.



Salzkammergut Touristik GmbH
NATURE TRAVEL
A-4820 Bad Ischl, Götzstraße 12, Austria

T +43 (0) 6132 / 24 000 - 73
M wandern@salzkammergut.co.at



salz kammer
gut 2024

European
Capital of Culture
Bad Ischl
Salzkammergut



Schwierigkeitsgrad

Tagesetappen mit bis zu 1800 Höhenmeter im Aufstieg - Ø
8-18 Stunden Gehzeit - extrem schwieriges Gelände: Wege
mit sehr großen Hindernissen. Nur für Profi Sportler.

